



HARMONIKA - NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen

September 2012

Liebe Akkordeonfreunde in Niedersachsen,

in dieser Ausgabe der Harmonika-Nachrichten gibt es schon einiges aus meinen ersten Monaten als Landesvorsitzender zu berichten:

So besuchte ich im Juni das Landesorchester „Accollage“ bei einem Probenwochenende, um mich zum einen als der „Neue“ vorzustellen. Zum anderen war es eine gute Gelegenheit, dem Orchester und seinen langjährigen Mitgliedern für ihren Einsatz im Landesverband zu danken. Gleichzeitig konnte ich einen interessanten Einblick in die Probenarbeit des Orchesters mit seinem Dirigenten Ralf Schwarzien erhalten.

Ebenfalls im Juni fand die erste Sitzung des neuen Vorstandes in Vechta statt. Hierbei ging es zunächst um einen Überblick über die derzeitige Verteilung der Mitgliedsvereine in den Bezirken und deren Situation, soweit die Vorstandsmitglieder darüber berichten konnten. Neben Überlegungen zum Landesorchester standen dann u.a. Planungen auf dem Programm, die zukünftige „Dirigenten- und Vorstandsstammtische“ betreffen. Hier sprach sich der Vorstand dafür aus, dass in Zukunft jeweils ein thematischer Schwerpunkt für eine solche Veranstaltung gewählt werden soll, der durch Experten vorgestellt und dann diskutiert werden kann. Daneben soll natürlich auch der lockere Gedankenaustausch erhalten bleiben. Eingeladen sollen dazu Dirigenten oder/und Vorstände aus allen Bezirken des Landesverbandes. Als erstes Thema wurde das Thema „Nachwuchsförderung“ festgelegt. Näheres erfahren Sie dazu in Kürze. Weitere Themen könnten Fragen zur Vorstandsarbeit im Verein (z.B. Steuerfragen) oder auch Praxistipps zur Durchführung von Konzerten sein. Für Themenvorschläge aus den Vereinen (vielleicht auch mit der Nennung geeigneter „Experten“) sind wir dankbar. Auch das Thema der Übungsleiterzuschüsse wurde erneut diskutiert. Hierzu hat mir der Landesmusikrat mitgeteilt, dass dieses Thema auf einer Sitzung des LMR im September behandelt werden soll.

Nachdem im März der Landesentscheid des „**Deutschen Akkordeon-Musikpreises**“ in Westerstede stattfand, traten nun die Bestplatzierten im Juni in Bruchsal zum Bundeswettbewerb an. Dabei haben die niedersächsischen Teilnehmer in diesem Jahr besonders gut abgeschnitten (s. Artikel in dieser HN).

Höhepunkt der letzten Monate war aber der „**AkkorDayOn**“ in Papenburg. Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich zwölf Akkordeon-Orchester im Rahmen des dortigen „Hafenfestes“ und erlebten einen glanzvollen Tag der Akkordeonmusik. Durch die anwesenden Orchester aus allen Teilen Niedersachsens (und ein Orchester aus Bremen) wurde dieser „AkkorDayOn“ zu einer echten „Landesveranstaltung“. Dafür danke ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die teilweise viel Zeit für ihr Dabeisein investiert haben. Ich würde mich freuen, wenn wir in zwei Jahren beim nächsten „AkkorDayOn“ wieder eine solche Bandbreite an Orchestern begrüßen könnten. Mein besonderer Dank geht aber (auch im Namen aller Teilnehmer) an das Akkordeon-Orchester Papenburg und namentlich an den Hauptorganisator Hannes Ostholthoff, die eine perfekte Veranstaltung organisiert haben (incl. Wetter). Hier wurden hohe Maßstäbe für künftige Veranstaltungen in Bezug auf Bühnen (incl. Bühnentechnik) und Logistik gesetzt. Dem Akkordeon-Orchester Papenburg danke ich im Jahr seines 25-jährigen Bestehens für die Bereitschaft, die Herausforderung einer solchen Großveranstaltung anzunehmen und mit einer Vielzahl an Helfern so gekonnt durchzuführen.

In vielen Orchestern läuft gerade die „heiße Phase“ für ihre Jahreskonzerte. Dazu wünsche ich allen gute Nerven und viel Erfolg. Sicher gibt es darüber in der nächsten HN das ein oder andere zu berichten. Im Dezember werde ich zusammen mit der Vorsitzenden des



HARMONIKA - NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen

Landesverbandes Bremen, Frau Birgit Pedotti, zur Sitzung der Landesvorsitzenden nach Nürnberg reisen und dort die Interessen des „Nordens“ einbringen. Auch hierüber werde ich dann in einer der nächsten Ausgaben berichten.

Viele musikalische Grüße,

Peter Zanetti

Termine in den nächsten Monaten:

- | | |
|-------------------------------|--|
| 6. Oktober 2012 – 15.00 Uhr | Jahreskonzert Akkordeon-Musikgruppe Schöningen
Aula Gymnasium Anna-Sophianeum Schöningen |
| 20./21. Oktober 2012 | Probenwochenende ACCOLLAGE |
| 10./11. November 2012 | Probenwochenende ACCOLLAGE |
| 10. November 2012 - 19.30 Uhr | Jubiläumskonzert
25 Jahre Akkordeonorchester Papenburg
Theater auf der Werft, Papenburg |
| 24. November 2012 – 16.00 Uhr | Jahreskonzert Akkordeon-Kammerorchester Hannover
und Akk.-Ensemble Hannover-Buchholz, Hannover Aula
der Käthe Kollwitz Schule
Kontakt:www.akkordeon-kammerorchester.de |
| 24. November 2012 – 19.00 Uhr | Jahreskonzert des Akkordeon-Clubs Langenhagen im
Forum der IGS Langenhagen |
| 02. Dezember 2012 – 15.00 Uhr | Herbstkonzert Akkordeon Orchester Hannover der
Musikvereinigung Lyra, Freizeitheim Hannover-Ricklingen |
| 02. Dezember 2012 – 19.30 Uhr | Festliches Konzert des 1. Akkordeon-Orchester des
Akkordeon Verein Winsen (Aller) in der Johannes der Täufer
Kirche Winsen (Aller) |
| 09. Dezember 2012 - 15 Uhr | Weihnachtskonzert des Braunschweiger Akkordeon-
Orchesters in der St. Andreas-Kirche in Braunschweig |
| 15./16. Dezember 2012 | Probenwochenende ACCOLLAGE |

Hinweise:

Aktuelle Termine finden Sie immer auf unserer Homepage: www.dhv-niedersachsen.de
Melden Sie Ihre Termine rechtzeitig an webmaster@dhv-niedersachsen.de, damit alle auch von Ihren geplanten Konzerten erfahren.



HARMONIKA - NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen

Deutscher Akkordeon-Musikpreis 2012 - Bundeswettbewerb in Bruchsal

Ergebnisse der Wettbewerbe aus niedersächsischer Sicht:

Name	Ort	Kategorie	Punkt-zahl	Prädikat	Platzierung
Kruszewski, Sofia	Hannover	Solo, AG 5	48	Hervorragend	1 (Pokal, 200 € Goertz-Medaillon (Sonderpreis der Stadt Bruchsal))
Gaun, Anton	Algermissen	Solo, AG (Altersgruppe) 5	31	Ausgezeichnet	15

Kruszewski, Sofia Pütz, Ronja	Hannover Burgdorf	Duo, AG 5	38	Ausgezeichnet	1
Gaun, Anton Simon, Leo	Algermissen Hildesheim	Duo, AG 5	34	Ausgezeichnet	3

Kok, Jeffrey Gaun, Anton	Hildesheim	Kammermusik, AG 5	43	Hervorragend	1 (Pokal, 300 €)
Schreen, Judith Simon, Leo Tran, Khoa Weihkopf, Johanna	Hildesheim	Kammermusik, AG 5	25	Sehr gut	4

Stevanovic, Goran	Hannover	Professionals konzertant	48,25	Hervorragend	1 (Pokal, 500 €, Goertz-Medaillon (Sonderpreis der Stadt Bruchsal))
Shkindzerava, Anastasiya	Hannover	Professionals konzertant	47,50	Hervorragend	2 (Pokal)
Ji, Wan	Hannover	Professionals konzertant	46,25	Hervorragend	4
Lian, Chen	Hannover	Professionals konzertant	37,75	Ausgezeichnet	8

Herzlichen Glückwunsch den niedersächsischen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu ihren großartigen Ergebnissen beim Bundeswettbewerb. Dieses sollte ein Ansporn für andere niedersächsische Akkordeonisten sein, beim nächsten Mal mit dabei zu sein.



HARMONIKA - NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen



ACCOLLAGE - Das Landesauswahlorchester des Deutschen Harmonika Verbandes in Niedersachsen wird am 10. November 2012 ein Gemeinschaftskonzert mit dem Projektorchester "ArtAccA" aus Nordrhein-Westfalen unter dem Motto „Cinema in Concert“ veranstalten.

Die beiden Orchester werden gemeinsam ein Programm mit großen symphonischen Orchesterwerken von George Gershwin (An American in Paris), Jacques Ibert (Ouverture de fête) und Aaron Copland (Fanfare for the Common Man) aufführen. Zusätzlich wird Filmmusik der großen Kinoklassiker wie Spartakus, Lawrence of Arabia, Herr der Ringe, Fluch der Karibik, Jurassic Park, Harry Potter und Star Wars in dieser absolut außergewöhnlichen Besetzung präsentiert.

Premiere dieses Programms wird am 21. Oktober 2012 im Stadttheater in Marl (NRW) sein. Das Konzert am 10. November 2012 wird in der Aula des Schulzentrums Langenhagen stattfinden.

Karten für das Konzert in Langenhagen sind erhältlich zum Preis von € 10,00 (ermäßigt € 7,00) unter konzertkarten@accollage.de

Weitere Informationen zum Orchester finden Sie unter: www.accollage.de





HARMONIKA - NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen



Musik...
... die Spaß macht!

Langenhagener Akkordeonfreunde

Jahreskonzert

OLGA DEBRERE

PRESENTS

Con brio

Rondo d'Accord

Vive l'Accordéon

Happy Kids

und Solisten



13. Oktober 2012

15:00 Uhr

Aula des Schulzentrums

Langenhagen

Konrad-Adenauer-Str. 23



Eintritt:

Erwachsene 6,00 EURO

Kinder und Jugendliche

bis 8 Jahre kostenlos

bis 16 Jahre 3,00 EURO

Erhältlich an der Konzertkasse

Veranstalter:

Langenhagener Akkordeonfreunde e.V.

Kontakt: Ortrud von Glahn

Tel.: 0511/ 73 15 32

www.langenhagener-akkordeonfreunde.de

E-Mail: laf74@web.de





HARMONIKA - NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen

Langenhagener Akkordeonfreunde im Juli sehr aktiv

Der Juli stand für die Langenhagener Akkordeonfreunde ganz im Zeichen außergewöhnlicher Aktivitäten. Am 7.7. veranstaltete der Verein sein 1. Sommerfest rund um den Vereinsraum im Stadtpark. Im Vordergrund stand die Unterhaltung der vielen Kinder und jugendlichen Gäste. Mit einer Hüpfburg, Kinderschminken, Dosenwerfen und weiteren Spielen konnten sich die Kleinen vergnügen, während Eltern und Großeltern bei selbst gebackenem Kuchen, Kaffee und Grillbratwurst der dargebotenen Musik lauschen konnten. Denn alle Orchester (Happy Kids, con brio, Vive l'accordeon und Rondo d'accord) gaben einige Kostproben ihres Könnens. Selbst ein heftiger Sommerschauer konnte die Stimmung nicht trüben, da der Vorstand und fleißige Helfer große Pavillons aufgebaut hatten, die selbst dem Regen trotzten. Da anschließend die Sonne wieder schien, konnte am Abend auch eine kleine Geburtstagsfeier gut gelaunt und lustig stattfinden.





HARMONIKA - NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen



Neues AkkordeonOrchester in Braunschweig gegründet

Das „**AkkordeonOrchester Braunschweig Udo Menkenhagen e.V.**“ wurde am 26. Juli 2012 von 13 engagierten Akkordeonisten gegründet, die allesamt mehrjährige Orchestererfahrung mitbringen. Inzwischen gehören dem Verein bereits mehr als 20 aktive und passive Mitglieder zwischen 19 und 67 Jahren an.

Die künstlerische Leitung hat Udo Menkenhagen, der am Hohner-Konservatorium in Trossingen Akkordeon studiert hat und seit 1987 Lehrer für Akkordeon und Keyboard an der Städtischen Musikschule in Braunschweig ist. Darüber hinaus war er die letzten 25 Jahre Dirigent im Braunschweiger Akkordeon-Orchester e.V..

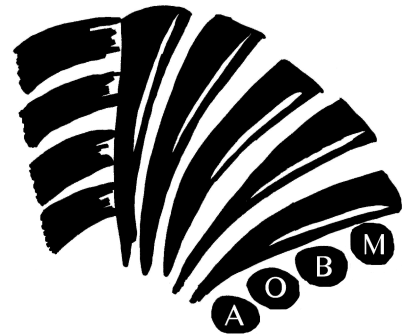
Udo Menkenhagen und seine Spieler sind in anderer Besetzung bereits mehrfach Preisträger des Internationalen Akkordeon-Festivals in Innsbruck und damit auch überregional bekannt geworden. Das Repertoire des Orchesters umfasst neben Originalmusik für Akkordeon auch Bearbeitungen aus verschiedenen Epochen sowie gehobene Unterhaltungsmusik.

In den letzten Jahren hat Udo Menkenhagen ausgewählte klassische Werke, aber auch Werke des Barock, für Akkordeonorchester arrangiert. Über die Braunschweiger Grenzen hinaus bekannt wurden seine Bearbeitungen der „Rhapsody in Blue“ von George Gershwin sowie des Klavierkonzertes Nr. 2 in F-Dur von Dimitri Schostakowitsch. Sie wurden mit großem Erfolg zusammen mit den Pianisten Wolfgang Zill und Hans-Jürgen Niemann als Solisten in Braunschweig aufgeführt, ebenso wie die „Carmen-Fantasie“ von George Bizet, mit dem leider viel zu früh verstorbenen Hans-Martin Zill (Querflöte).

Das Bestreben des Dirigenten, Solokonzerte mit anderen Instrumenten zu bearbeiten und aufzuführen soll auch in Zukunft beibehalten und durch entsprechende Aufführungen umgesetzt werden.

Am 26. August 2012 absolvierte das Orchester bereits seinen ersten Auftritt am Dowesee in Braunschweig vor rund 1.000 Zuschauern. Nach diesem gelungenen Beginn freuen sich alle Spieler auf das für die Adventszeit in Braunschweig geplante Weihnachtskonzert sowie auf das für 2013 anvisierte Konzert mit dem Schwerpunkt „Barock“.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aobm.de oder **05331/886317**.





HARMONIKA - NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen



Braunschweiger Akkordeon-Orchester in Papenburg – BAO sucht neuen Dirigenten

Für das traditionsreiche Braunschweiger Akkordeon-Orchester war die Teilnahme am 5.AkkorDayOn in Papenburg eine neue Erfahrung und nach der turbulenten Sommerpause ein gelungener Start in die neue Saison. Zwei Auftritte standen auf dem Programm: ab 13Uhr auf der Bühne am Ems-Center, und dann ab 16Uhr auf der Mainstage auf der zentralen Festmeile vor der Kulisse der „alten“ Meyer-Werft. Abgerundet wurde das Bühnenbild dort von all den modernen Yachtboten und historischen Segelschiffen, die extra zum Festival nach Papenburg gekommen sind.

Zum Auftakt der beiden Auftritte erklang die temperamentvolle „Rhapsodia Andalusia“. Kleine Leckerbissen waren der Einsatz einer mechanischen Schreibmaschine bei dem kleinen Charakterstück „The Typewriter“, als auch die Solo-Mundharmonika bei der Ballade „That’s what friends are for“. Besonders gefiel dem Publikum die irische Melodienfolge „The Lord of the Dance“ sowie Astor Piazzollas „Adios Nonino“. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Herrn Peter Zanetti, dem Dirigenten des Akkordeon-Orchesters Vechta, der kurzfristig für unseren zurückgetretenen Dirigenten Udo Menkenhagen eingesprungen war und damit unseren geplanten Auftritt erst möglich machte. Im Moment ist das BAO intensiv auf der Suche nach einem neuen musikalischen Leiter. Nähere Infos zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.bao-ev.de. Nach dem zweiten Auftritt trafen sich die Spielerinnen und Spieler im Festzelt, um dort zusammen mit den anderen mitwirkenden Orchestern den Abend feierlich ausklingen zu lassen. Bei ausgelassener Stimmung konnte man nach Herzenslust miteinander plaudern und fachsimpeln. Sogar für Akkordeon-Livemusik war gesorgt.

Übernachtet hat das BAO im erst kürzlich eröffneten, sehr ansprechenden Jugendgästehaus Papenburg. Zwar war die Nacht recht kurz, aber alle freuten sich auf die für den Sonntag geplante Besichtigung der „neuen“ Meyer-Werft. Voll mit beeindruckenden Impressionen und einem Wochenende „wie im Urlaub“ traten die Spielerinnen und Spieler nach der Besichtigung die Heimreise nach Braunschweig an.

Ein großes Kompliment für die tolle Organisation des AkkorDayOns möchten wir an das Akkordeon-Orchester Papenburg richten, ohne deren engagierten Einsatz ein Akkordeon-Festtag in diesem Rahmen wohl nicht möglich gewesen wäre. Wir haben uns sehr wohl gefühlt und kommen gerne wieder!

Die nächste Gelegenheit, das BAO live zu hören, ist das Weihnachtskonzert am 2. Advent (9. Dezember 2012) in der stimmungsvollen Atmosphäre der Andreaskirche in Braunschweig, wozu wir Sie natürlich herzlich einladen möchten.



HARMONIKA - NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen

Liebe Leserin, lieber Leser,

ich möchte euch als Webmaster des DHV-Niedersachsen die neue **Rubrik „Aktuelles“ auf unserer Internetseite** vorstellen. Ihr erreicht die Seite unter www.dhv-niedersachsen.de/aktuelles und ich habe sie als Plattform eingerichtet, über die sich die Mitgliedsorchester untereinander über aktuelle Projekte und Probleme austauschen können.

Ich denke da an Dinge wie z.B. Motto- oder Gemeinschaftskonzerte, für die Ihr ein Partner-Orchester sucht. Oder eine Noten-Austausch-Aktion mit einem anderen Vereins-Orchester. Vielleicht auch die Suche nach einem Aushilfs-Schlagzeuger für ein Konzert oder ein musikalisches Projekt. All das oder ähnliche Dinge könnt ihr ab sofort über diese Seite ausschreiben. Ein Formular gibt es nicht. Formuliert euer Anliegen, und schreibt mich einfach an (webmaster@dhv-niedersachsen.de). Ich werde euer Anliegen dann auf der Seite „Aktuelles“ veröffentlichen.

Die Seite soll den ebenfalls für euch zur Verfügung stehenden Veranstaltungskalender (www.dhv-niedersachsen.de/kalender) natürlich nicht ersetzen, sondern das Online-Angebot des DHV-Niedersachsen um eine Möglichkeit zum Austausch der Mitgliedsorchester untereinander erweitern. Denn stetiger Austausch und gelegentliche Kooperation sind sehr gut dazu geeignet größere Projekte oder Konzerte zu verwirklichen, die ein Orchester allein vielleicht nicht bewältigen kann.

Den Veranstaltungskalender, den ihr unter www.dhv-niedersachsen.de/kalender findet, möchte ich euch an dieser Stelle natürlich ebenfalls ans Herz legen. Konzert-Termine oder Termine von Festivals könnt ihr in diesen Kalender eintragen lassen. Bitte dazu einfach das bereitgestellte Formular (www.dhv-niedersachsen.de/veranstaltungen) ausfüllen und schon wird euer Termin eingetragen. Neben den Veranstaltungen, die die Mitgliedsorchester auf dieser Seite eintragen, stehen hier auch die vom DHV-Niedersachsen organisierten Events und Lehrgänge, wie z.B. der AkkorDayOn, der kürzlich in Papenburg stattfand sowie die Probenwochenenden des Landesorchesters ACCOLLAGE zu dessen Proben interessierte Spieler grundsätzlich herzlich eingeladen sind.

Schaut euch doch mal um auf der Homepage des DHV-Niedersachsen www.dhv-niedersachsen.de. Ihr seid alle herzlich eingeladen, auf den Seiten etwas zu stöbern und vielleicht Kontakt zum einen oder anderen Orchester in eurer Umgebung aufzunehmen. Ich freu' mich auf euren Besuch.

Klaus Dietrich



HARMONIKA - NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen

Kurze Zusammenfassung zum Bundeskinderschutzgesetz / Führungszeugnis für ehrenamtliche Mitarbeiter/innen

Das Bundeskinderschutzgesetz (BKisSchG) ist zum 01.01.2012 in Kraft getreten. Generell gilt: Für Jugendverbände und Jugendgruppen ergibt sich durch das Inkrafttreten das BKisSchG aktuell noch keine direkte Handlungsnotwendigkeit. Mittelfristig wird jedoch in Absprache mit den zuständigen Jugendämtern eine Regelung gefunden werden, die auch Einfluss auf die Arbeit der Akkordeonvereine und –gruppen haben wird. Derzeit finden Verhandlungen des Bundesjugendringes mit den öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe bzw. Jugendverbandsarbeit in Deutschland statt. Über aktuelle Entwicklungen in diesem Bereich werden wir Euch/Sie auf dem Laufenden halten.

Der Deutsche Harmonikverband – Landesverband Niedersachsen e. V. empfiehlt keine voreiligen Regelungen mit den jeweiligen Jugendhilfen vor Ort zu treffen, sondern die weitere Entwicklung abzuwarten. Eine gute Übersicht über den aktuellen Stand bietet der Landesjugendring Niedersachsen auf seiner Homepage unter: <http://www.ljr.de/BKisSchG.bkischg.0.html>.

Wo ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis schon jetzt für Eure/Ihre ehrenamtliche Arbeit verlangt wird, müssen Sie/müsst ihr für die Einholung des Zeugnisses zunächst Ihre/Eure schriftliche Einwilligung erteilen.

Das erweiterte Führungszeugnis wird nach seiner Beantragung entweder beim kommunalen Verein oder privat beim Antragsteller/in aufbewahrt, in keinem Fall bei Eurem/Eurer/Ihrer Dirigent/in oder dem Verein! Die Beantragung (Kosten sonst z. Zt. 13,00 Euro) ist kostenfrei. Das Bundesministerium für Justiz hat am 08.06.2012 in einer Pressemitteilung bekannt gegeben, dass diejenigen, die für die ehrenamtliche Tätigkeit in einer gemeinnützigen oder vergleichbaren Einrichtung ein Führungszeugnis benötigen, dies künftig grundsätzlich gebührenfrei erhalten.

Es wird von der Gebühr abgesehen, wo ehrenamtlich Engagierte eine Aufwandsentschädigung erhalten.

„Zahlreiche ehrenamtlich Tätigen, vor allem aber auch Sportvereine, karitative Einrichtungen, Träger von sozialen Projekten, in denen Ehrenamtler mitwirken, haben es kritisiert, dass der Erhalt einer Aufwandsentschädigung die Gebührenbefreiung ausschloss. Diese sind meist sowieso gering, so dass diese Führungszeugnisse, die für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigt werden, von der Gebührenerhebung ausgenommen wird“, so der Präsident des Bundesamtes für Justiz, Heinz-Josef Friehe.

Den genauen Wortlaut können Sie / könnt' ihr unter: http://bundesjustizamt.de/cln_115/nn_2051804/DE/Presse/Pressemitteilungen_Archiv/20120608.html noch einmal nachlesen (Beim Link handelt es sich nicht um Leerzeichen, sondern jeweils um einen Unterstrich!).

Wenn Sie/ihr weitere Fragen zum Thema habt, wenden Sie/wendet Euch gerne an uns.

Ihr/Eurer DHV-Landesverband Niedersachsen e. V.



HARMONIKA - NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen

Rechtliche Neuerungen zu den Leistungen aus der Stiftung „Familie in Not“ aus dem „Sonderfond „DabeiSein!“ zum 01.08.2012



Heute zitiere ich zur Abwechslung den deutschen Dichter Friedrich von Schiller (1759-1805), der folgendes sagte: „Veränderung ist das Salz des Vergnügens. – er trifft es genau wie der Philosoph im bereits veröffentlichten Artikel hierzu.

Hatte ich gerade in den Ausgaben 04/2011 und 05/2011 der Harmonika-Nachrichten auf die Verfahrensweise der Stiftung „Familie in Not“ bei der Beantragung von Mitteln aus dem Sonderfond „DabeiSein!“ hingewiesen, haben die Verantwortlichen die Bestimmungen, die sie zum 01.11.2011 geändert hatten, **zum 01.08.2012** schon wieder geändert.

Das bedeutet, dass **ab 01.08.2012 pro Kind** grundsätzlich innerhalb eines Jahres **höchstens 120,00 €** gewährt wird. Der Zuschuss kann auch für **Schulmaterial** gewährt werden. Damit wurden die Leistungen für die Familien, die keinen Anspruch auf das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) der Bundesregierung haben (Antragstellung über zuständige Jobcenter), nochmals ausgeweitet und einer Schlechterstellung zu den BuT-Antragstellern entgegengewirkt.

Neu ist, dass für jedes Kind jährlich eine **Klassenfahrt** mit höchstens 250,00 € bezuschusst werden kann.

Ebenfalls ergänzt wurde, dass die Zuschüsse für benachteiligte Kinder bis zum Abschluss der allgemein bildenden bzw. Berufsbildenden Schule gewährt werden, **sofern nicht** andere Leistungsträger vorrangig dafür zuständig (z. B. BuT) sind.

Anträge und Nachweise sind über die Servicestellen **vor Beendigung der zu bezuschussenden Maßnahme** (die Beantragung geht auch nicht während einer laufenden Maßnahme!) beim Stiftungsbüro einzureichen, **sonst** wird der Antrag **abgelehnt**.

Anträge, bei denen die Nachweise nicht vollständig vorliegen, werden ebenfalls abgelehnt, da Ermittlungen vom Stiftungsbüro nicht durchgeführt werden können.

An der bisherigen Antragstellung über die Servicestellen (Übersicht der Servicestellen ist abrufbar unter www.dabeisein-nds.de/Aktionslandkarte) wie in den Harmonika-Nachrichten berichtet wurde, hat sich nichts geändert.

Näheres ist auch auf der Homepage www.familie-mit-zukunft.de zu finden.

Ein Tipp von mir aus der Praxis: Es empfiehlt sich, den eventuelle Zuschuss direkt an den Träger (z. B. Musikschule, Schule, Kindergarten, Orchester) der bezuschussten Maßnahme ausgezahlt wird (ein Vermerk kann man im Antrag entsprechend machen und einen Beleg dazufügen, woraus das hervorgeht). Dann kann der Verwendungsnachweis (= Nachweis, wofür der Zuschuss eingesetzt wurde) entfallen. Es müssen dann keine Quittungen oder ggf. Auszahlungsbelege (z. Kontoauszüge) von den Antragstellern aufbewahrt und an die Servicestellen, die in diesem Falls die zweckentsprechende Verwendung des Zuschusses belegen müssen, geschickt werden.

(zusammengestellt von Ulrike Lührig, Jugendwartin des DHV-Landesverbandes Niedersachsen e. V.)



HARMONIKA - NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen

Das Braunschweiger Akkordeon-Orchester e.V. sucht einen neuen Dirigenten/in (m/w)

Haben Sie Lust, es mit einer Gruppe motivierter Akkordeonisten aufzunehmen und sich mit ihnen auf einen Weg eines kreativen Neuanfangs zu begeben? Wir sind das Braunschweiger Akkordeon-Orchester e.V. – 25 begeisterte Spieler, die sich ab sofort auf einen neuen, kompetenten und engagierten Dirigenten freuen.

Mit zahlreichen internationalen Erfolgen, unter anderem beim „World Music Festival“ in Innsbruck (z.B. den 5. Platz in der Höchststufe im Jahr 2007) sind wir stolz darauf, uns in den vergangenen Jahren als eines der besten Akkordeon-Orchester Norddeutschlands etabliert zu haben. Bisher beschäftigten wir uns mit anspruchsvoller Originalliteratur für Akkordeonorchester, Bearbeitungen aus verschiedenen Epochen (von der Klassik bis zum 21. Jahrhundert) und gehobener U-Musik. Gerne lassen wir uns von den kreativen Ideen und der Experimentierfreude unseres neuen Dirigenten (m/w) mitreißen. Gemeinschaftsgefühl und Spaß am Musizieren, aber auch unser Publikum dürfen hierbei natürlich nicht zu kurz kommen.

Fühlen Sie sich angesprochen? Haben wir Ihr Interesse geweckt? Und haben Sie vielleicht schon Erfahrungen in der Probenarbeit und mit der Leitung eines Akkordeon-Orchesters?

Dann ergreifen Sie die Chance und nehmen Sie bis spätestens 30. September 2012 Kontakt zu uns auf, um mit unserem 1. Vorsitzenden, Klaus Dietrich, einen Termin für ein Vorstellungsgespräch bzw. ein Probe-Dirigat zu vereinbaren.

Voraussetzung sollte eine qualifizierte musikalische Ausbildung (Musikstudium) mit entsprechenden Referenzen sein.

Ansprechpartner:

Braunschweiger Akkordeon-Orchester e.V.

Klaus Dietrich

Eichenweg 9

38110 Braunschweig

Tagsüber: 0531-391-9918

Mobil: 0177-60 11 581

eMail: vorstand@bao-ev.de

Weitere Informationen zu unserem Orchester finden Sie unter: **www.bao-ev.de**.